

PRO & CONTRA – Verein für interkulturelle Aktivitäten – lädt zum

SCHIELE Sommernacht in MARIA ANZBACH Benefiz-Gartenfest mit Ausstellung Samstag, 27. August, ab 17:00 Uhr

mit Videofilmen (Rückblick) aus 10 Jahren SCHIELE fest (Gestaltung: Erich Heyduck)

anlässlich des 10. **SCHIELE fest NÖ / St. Pölten**

HINTERdenMASKEN: ENTHÜLLUNGS-KÜNSTLERSCHIELE

...demaskieren ... entschleiern ... verändern

am Donnerstag, dem 15. September 2011, 17-22 Uhr

Interdisziplinäre Kunstaktionen im öffentlichen Raum – Rathaus, Stadtmuseum, Herrenplatz

- **EVA BRENNER:** Rückblick der Gründerin & künstlerischen Leiterinbg auf 10. Jahre SCHIELE fest
- **LEANDER KAISER:** Verkaufsausstellung mit Spezialpreisen (Bilder, Skizzen, Zeichnungen). Dass **SCHIELE fest 2011** zeigt im St. Pöltner Stadtmuseum seine Ausstellung „Education sentimentale“.
- **MAREN RAHMANN:** Life Musik nach Texten von EGON SCHIELE
- **BÜFFET, PARTY, FILME & PLAKATE** zu 10 Jahre SCHIELE fest (2002-2011)

3034 Maria Anzbach / Groß Raßbergstraße 22, **Eintritt: Spende/Unkostenbeitrag € 9**

(Anfahrt: A1 bis Pressbaum und Bundesstraße bis Maria Anzbach oder Westbahn über Neulengbach Stadt)



„Ca‘ Eva&Peter“ Haus Groß Raßberg22/3034 Maria Anzbach Bild: Leander Kaiser, Spielende Frauen am Strand, 2009

Das SCHIELE fest, 2002 in Neulengbach gegründet wurde 2007 auf die Schiele-Städte Tulln und 2009 auf St. Pölten ausgeweitet und hat seitdem einen fixen Platz auf der reichhaltigen sommerlichen Kulturlandkarte Niederösterreichs eingenommen. Jährlich kommen hier 15-20 internationale KünstlerInnen zusammen, um in interdisziplinären Ateliers anhand eines Schielebildes zeitgenössische Antworten auf die subversive Kunst Egon Schieles zu erarbeiten; die Ergebnissen werden jeweils am Ende in Form von Theater-Performances, Prozessionen, Ausstellungen, Musik-Konzerte und Installationen im öffentlichen Raum gezeigt. Schieles Werk steht hier konzeptuell in Bezug zur Geburtsstadt Tulln, das Umfeld von Neulengbach, wo der Künstler 1912 im Gefängnis saß, sowie zu St. Pölten, die Stadt wo er vor Gericht kam. Ausgehend von der Idee einer „Werkstatt“ und mit knappen Mitteln ist hier – weitgehend unbeobachtet vom Hochkulturgeschehen – eine erstaunliche Vielfalt, Nachhaltigkeit und Publikums- wie Medienwirksamkeit entstanden. 2012 wird das Festival auf 2 Tage und auf Maria Anzbach/Hofstatt ausgeweitet, wo Schiele sich in der Neulengbacher Zeit (1911/12) gerne aufhielt. 2011 steht das SCHIELE fest nun in St. Pölten in seinem 10. Jubiläumsjahr und IN MEMORIAM PETER KREISKY – ein jahrelanger Mentor des Events, der in diesem Rahmen geehrt wird.

U.A.W.G. – Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen! Infos: www.experimentaltheater.com/procontra